

Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 40 (1964-1965)

Heft: 5

Rubrik: Ihre Tochter heiratet : welche Ratschläge geben Sie ihr? : Eine neue Rundfrage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jener Augenblick des Hochzeitstages, da das junge Paar wegfährt, bleibt der Brautmutter unvergeßlich. Doch ist es nicht nur Trennungsschmerz, der sie in dieser Stunde zutiefst ergreift. Es ist das Wissen darum, daß Heiraten immer ein Abenteuer, eine Reise ins Unbekannte ist. «Jeder, wer heiratet», sagt Heine, «ist wie der Doge, der sich mit dem Adriatischen Meere vermählt – er weiß nicht, was drin, was er heiratet: Schätze, Perlen, Ungetüme, unbekannte Stürme.»

Der Lebenslauf eines jeden Menschen ist geheimnisvoll und unberechenbar. So wenig wie es einfache Rezepte für Lebenserfolg gibt, gibt es allgemeingültige Regeln für Eheglück. Was die Mutter ihrer Tochter, die heiratet, mitgeben kann, sind ein paar Einzelerfahrungen, ein paar bewährte Handgriffe sozusagen. «Ich zum Beispiel,» meinte jemand zu diesem Thema, «bin meiner Mutter für den Hinweis dankbar, daß das Geschirr nach dem Essen warten könne, bis daß mein Mann wieder im Büro ist. Nichts ersetze die gemeinsame beschauliche Kaffee-Halbstunde nach dem Essen.»

In unserer neuen Rundfrage bitten wir Sie, unseren Leserinnen zu sagen, welche Ratschläge Sie Ihrer heiratenden Tochter mitgegeben haben oder mitgeben werden. Was wir erwarten, sind aber nicht erbauliche Hochzeitsbetrachtungen, sondern ein paar kurzgefaßte, handfeste und herzhaft Einzelratschläge.

Angenommene Beiträge werden honoriert und erscheinen anonym. Die Antworten sind bis spätestens 22. Februar zu senden an

Redaktion des Schweizer Spiegel
Frau Elisabeth Müller-Guggenbühl
Postfach 2436
8023 Zürich

Ihre Tochter heiratet

Welche Ratschläge geben Sie ihr

Eine neue Rundfrage

F Ü R M U T T E R U N D K I N D

Die drei herrlichen Bilder-
bücher von

ALOIS CARIGIET und
SELINA CHÖNZ

Schellen-Ursli

Ein Engadiner Kinderbuch
Mit 20 siebenfarbigen
Bildern. 75.-86. Tausend.
Format 24,5 x 32,5 cm
Fr. 14.90

Flurina und das Wildvöglein

Schellen-Ursli's Schwester.
Ein Engadiner Kinderbuch
mit siebenfarbigen Bildern
und vielen Zeichnungen.
40.-54. Tausend. Format
24,5 x 32,5 cm. Fr. 13.90

Der grosse Schnee

Ein Engadiner Kinderbuch
mit achtfarbigem Bildern
und vielen Zeichnungen.
Format 24,5 x 32,5 cm
26.-36. Tausend. Fr. 13.90

Ausgewählt von
ALLEN GUGGENBÜHL

Versli zum Ufsäge

16.-19. Tausend. Fr. 3.80
76 meist schweizerdeutsche
Gedichte, die von vier-
bis neunjährigen Kindern
bei festlichen Anlässen vor-
getragen werden können.

Heile heile Säge

Alte Schweizer Kinder-
reime, herausgegeben von
ADOLF GUGGENBÜHL
17.-20. Tausend.
Broschiert Fr. 4.30

S Chindli bättet

Schweizerdeutsche
Kindergebete. Ausgewählt
von

ADOLF GUGGENBÜHL

11.-14. Tausend
Broschiert Fr. 3.35
Ausser den bekannten
Morgen-, Abend- und
Tischgebeten enthält diese
Sammlung zwei schweizer-
deutsche Fassungen des
Unser Vater.

ANGELA KOLLER und
VÉRONIQUE FILOZOF

Hannibal, der Tolggi

Die reizende Geschichte
eines geplagten Spielzeug-
bären für 5- bis 12jährige
3.-8. Tausend.
Mit 28 schwarz-weissen
und 4 mehrfarbigen
Illustrationen. Halbleinen.
76 Seiten. Fr. 11.65

LIS WEIL

Bitzli und der grosse Wolf

Ein charmantes Bilderbuch
mit 40 mehrfarbigen
Zeichnungen. Fr. 12.80
Bitzli, der kleine Hund mit
den Lampi-Ohren, kommt
mit Anneli und Andri aus
den Bergen in die
grosse Stadt und erlebt
hier sehr viel Lustiges und
Unheimliches.

DREI BÜCHER VON Dr. med.
HRIST. WOLFENSBERGER

Liebe junge Mutter

Die Betreuung und
Erziehung von Kindern bis
zu zwei Jahren.
4.-6. Tausend. Fr. 5.40

Der Verfasser versteht es,
der jungen Mutter jene
Zuversicht zu schenken,
die nötig ist, um ihrer
neuen Aufgabe gerecht zu
werden.

Wenn Dein Kind trotzt

Ein Wegweiser zur Ueber-
windung von Erziehungs-
schwierigkeiten bei
Kindern im 3. bis 6. Jahr
4.-6. Tausend. Fr. 5.40

Antworten auf unbequeme Kinderfragen

Eine Hilfe für Eltern zur
sexuellen Aufklärung
der Kinder bis zu den
Pubertätsjahren.
4.-6. Tausend. Fr. 5.80.

Aufklärende Gespräche
über die Herkunft des
Menschenlebens, Zeugung,
Schwangerschaft und
Geburt, gehören zu den
unabdingbaren Erziehungs-
pflichten der Eltern.

S C H W E I Z E R S P I E G E L V E R L A G Z Ü R I C H 1